

Tagungsinformationen

Tagungsort

ZCOM Zuse-Computer-Museum, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 1-3, 02977 Hoyerswerda

Anmeldung

Die Anmeldung ist am Tagungstag ab 9:00 Uhr möglich.

Tagungsgebühr

Mitglieder, Naturschutzhelfer des Landkreises Görlitz, Schüler und Studenten: frei
Nichtmitglieder: 5,00 €

Besuch des ZCOM Zuse-Computer-Museum

In der Mittagspause können die Tagungsteilnehmer die Ausstellungen des Museums kostenlos besuchen.

Präsentation von Literatur und Infomaterialien

In den Pausen kann von den Teilnehmern eigenverantwortlich naturwissenschaftliche Literatur, z.B. eigene Neuveröffentlichungen und Informationsmaterial, präsentiert werden. Dafür wird ein Tisch bereitstehen.

Verpflegung

Die Mittagsverpflegung erfolgt individuell. Hierfür kann das Lausitz-Center in der Nähe des Tagungsortes genutzt werden (Fußweg: ca. 10 Minuten).

In der Kaffeepause werden im Zuse-Computer-Museum Getränke angeboten.

Parkplätze (kostenfrei)

Parkplatz Dietrich-Bonhoeffer-Straße/Léon-Foucault-Gymnasium (siehe Skizze)
Parkplatz Lausitz-Center

Veranstalter

Naturforschende Gesellschaft der Oberlausitz e.V.

PF 300 154, 02806 Görlitz

Tel: (03581) 47 60 5800

info@nfgol.de

<https://nfgol.de>

Kooperationspartner

ZCOM Zuse-Computer-Museum
Dietrich-Bonhoeffer-Straße 1-3
02977 Hoyerswerda
www.zuse-computer-museum.com



Anreise mit Bus und Bahn:

Haltestelle ZCOM Zuse-Computer-Museum:

Albert-Einstein-Straße



„Moore, Sand, Kiefern und Teiche der Lausitz im Fokus“

8. März 2025

10:00 Uhr

**ZCOM Zuse-Computer-
Museum Hoyerswerda**

35. Jahrestagung
mit Mitgliederversammlung der
Naturforschenden Gesellschaft
der Oberlausitz e.V.

10:00 Begrüßung

Dr. Christian Düker, Vorsitzender der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitz e.V.

Marcus Matics, stellvertretender Leiter ZCOM Zuse-Computer-Museum Hoyerswerda

Torsten Ruban-Zeh, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Hoyerswerda (angefragt)

10:30 Uhr – Vortragsblock 1

Wasserbüffel im Karpfenteich – Erfahrungen aus den Haselbacher Teichen im Altenburger Land/Ostthüringen
Mike Jessat, Naturforschende Gesellschaft Altenburg

RElynx Sachsen – Das Luchsauswildungsprojekt im Erz- und Elbsandstein-gebirge
Paul Lippitsch, Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Dresden

Neues vom Wiedehopf in der Oberlausitz
Dr. Jochen Bellebaum, Sächsische Vogelschutzswarte Neschwitz

12:00 Uhr – Mitgliederversammlung

12:00 bis 13:00 Uhr Mitgliederversammlung

13:00 Uhr – Mittagspause

14:15 Uhr – Verleihung Ehrenmitgliedschaften

Verleihung der Ehrenmitgliedschaft in der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitz e.V. an

Friedhard Förster
Laudatio: Peter Heyne

und

Peter Heyne
Laudatio: Dr. Axel Gebauer

15:00 Uhr – Vortragsblock 2

Zwischen Maßnahmen-Evaluation und angewandter Forschung: Perspektiven aus dem MoSaiKTeil-Projekt
Dr. Julian Ahlborn, Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz

Ergebnisse des Libellen-Monitorings zur Halbzeit des MoSaiKTeil-Projekts
Prof. Dr. Karsten Wesche, Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz

Kritische Betrachtung der Daten zu den Amphibienpopulationen in der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft
Lisa Schäfer, Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden

16:15 Uhr – Kaffeepause

16:45 Uhr – Vortragsblock 3

Was uns Schwebfliegen über Maßnahmen, Landschaft und Methoden in der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft verraten können

Tarja Meier, Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden

Die einzigartige geologisch-hydrologische Konstellation in der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft
Dr. Olaf Tietz, Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz

Abschlussdiskussion mit den Referenten
Moderation: Dr. Christian Düker

Ende gegen 18:00 Uhr